



EVANGELISCHE
LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG
Amt für Information

Augustenstraße 124
70197 Stuttgart
Telefon (07 11) 2 22 76-58

Pressemitteilung

Freitag, 3. November 2000

1.800 Jahre Gott und die Welt in Württemberg

Direktor Ehmer: „Es ist höchste Zeit für eine umfassende Kirchengeschichte Württembergs“

Stuttgart. Heute, am Freitag, 3. November, ist Landesbischof Eberhardt Renz vom Herausgeberkreis und dem Verlag das neu erschienene Buch „Gott und die Welt in Württemberg. Eine Kirchengeschichte“ übergeben worden. „Ich habe in meiner Bischofschatulle“ – gemeint ist der ‚bischöfliche Verfügungsfonds‘ – „gespart für wichtige Dinge. Gerne nutze ich die Gelegenheit, diese Schatulle für Ihr schönes, reich bebildertes Buch zu räubern“, sagte Landesbischof Eberhardt Renz bei diesem Anlass. Der Landesbischof hat die Herausgabe des Buches mit 20.000 Mark unterstützt.

Nach Meinung von Hermann Ehmer, Direktor des landeskirchlichen Archivs und Mitherausgeber des Bandes, ist es höchste Zeit für eine neue umfassende Kirchengeschichte Württembergs. „Diejenigen, die kirchengeschichtliche Vorträge in den Gemeinden halten, wissen, wie groß das Interesse der Gemeindeglieder an der Geschichte ist. Es gibt einen großen Bedarf für ein allgemeinverständliches Kirchengeschichtsbuch.“ Diesem Bedürfnis komme der neue Band mit seinen über 350 Abbildungen entgegen. Das Buch behandelt 1.800 Jahre württembergische Kirchengeschichte, von den ersten christlichen Gemeinden des 3. Jahrhunderts bis hin zu den Herausforderungen, vor denen die Evangelische Landeskirche in Württemberg im Jahr 2000 steht. Wegstationen des 264 Seiten dicken Bandes sind unter anderem die Christianisierung Alemanniens, die Anfänge des Landes Württemberg, Leben und Glauben im späten Mittelalter und in der Reformationszeit. Unter der Überschrift „Reich Gottes im Schwabenland“ wird die Entstehung des Pietismus in Württemberg beschrieben. Der Abschnitt „Die Kirche vor neuen Herausforderungen“ befasst sich mit der sozialen Frage in der Zeit der Industrialisierung. Breiter Raum wird der Rolle der Kirche während der Herrschaft der Nationalsozialisten gegeben.

Elf Kirchengeschichte-Fachmänner haben als Autoren zu dem Buch beigetragen. Das Vorwort stammt von Landesbischof Eberhardt Renz, das Nachwort vom Stuttgarter Prälaten Martin Klumpp. Eine Zeittafel und Register erschließen das Buch. „Gott und die Welt in Württemberg. Eine Kirchengeschichte“ ist beim Calwer Verlag erschienen. Das Buch kostet bis 30. April 2001 39,80 Mark, danach 48 Mark.

Christoph Honnef